

27. II. 10

Liebster Herzog.

für den schönen Thronthron, den Sie bewahren besitzen hat, dank ich Sie
 sehr. Sie wird doch bald wieder hierher kommen, vielleicht Adolf Loos,
 der für die Beförderung, gesten, und behalmen hier die Prinzessin von Thüringen.
 Sie sagte mir, dass Sie von Sie nicht hören werden schreiben Sie ich nicht?
 Aber ich denke Sie in jedem Jahr behalmen der Prinzessin von Thüringen
 ich wollte Sie hätte ein Gedicht. Es wird gedruckt hier in Berlin unter dem
ohne Sicherung. Sie waren zu kommen auf dem Ball vor etwa 14 Tagen,
 die hatte ein goldenes Kleid an, dank mal, ganz auf gold - ganz beliebt,
 eine goldene fischein. Thier ich freunden es da der Marquis eine schwarze,
 je Vanilleblume ist die. Ich bin mir ganz allein, liebster Herzog - ich habe
 am Lidenweg - bei ich mich erst ein Ei ^{in die Wohnung} oder ein falsches geworden -
 vielleicht beides. Nun wird es immer Nacht, nicht bei Tage. Lebe wohl,
 ich bin mal eines Tags fort.

* Für von Cayllat.



*

